



# Fussballclub Entfelden

Spielbericht 1. Mannschaft  
vom 1. November 2024

---

## FC Oftringen : FC Entfelden 5:0 (4:0)

### Tore

15. Min. 1:0  
24. Min. 2:0  
41. Min. 3:0  
45. Min. 4:0  
50. Min. 5:0

### Aufstellung FC Entfelden

Michele Sanso, Astrit Kryeziu, Nico Dätwyler, Atdhe Kadrijaj, Leutrim Agushi, Ricardo Nrejjaj, Ilir Thaqi, Gil Hemmi, Altin Gashi, Lukas Zraggen, Ali Badnievic

### Ersatz FC Entfelden

Roger Küng, Fabio Elsasser, Aris Montagnolo, Tiziano Battaglini, Edin Kucalovic, Florian Scherer, Ajdin Kucalovic

### Abwesend FC Entfelden

Leeroy Schlatter, Juan Carlos Brugger, Albert Marku, Dario Picciolo, Michael Wälty, Pajtim Murseli, Alessandro Busto, Sascha Vogel, Davide Ragusa, Noah Ragusa, Kristijan Drobnjak

## Müde Entfelder blieben chancenlos

Die Entfelder konnten sich in ihrem Auswärtsspiel gegen Oftringen nicht behaupten und mussten eine deutliche 5:0-Niederlage hinnehmen. Diese Niederlage war nicht nur das Ergebnis eines einzelnen Spiels, sondern auch das Resultat einer intensiven und kräftezehrenden Spielperiode. In den letzten 29 Tagen hatte die Mannschaft insgesamt acht Partien bestritten, was sowohl physisch als auch mental enorm belastend war. Insbesondere das Cup-Spiel vom Dienstag, das aufgrund widriger Bedingungen wie Nebel und einem Lichtausfall über drei Stunden gedauert hat, hatte seine Spuren hinterlassen.

Ausser in den ersten zehn Minuten übernahmen die Oftringer das Kommando auf dem Spielfeld. Die junge und dynamische Mannschaft zeigte eine beeindruckende Leistung und setzte die Entfelder unter Druck. Die Entfelder, die sich in den letzten Wochen bereits in einer herausfordernden Phase befanden, fanden kaum zu ihrem Spiel und konnten sich nicht entfalten. Es fehlte auch die nötige Aggressivität und Konzentration, um dem druckvollen Spiel der Gastgeber standzuhalten. Die Oftringer

gingen früh in Führung und bauten ihren Vorsprung schnell aus. Die Entfelder hatten Schwierigkeiten, sich zu organisieren und die richtigen Lösungen im Spielaufbau zu finden. Die Defensive wirkte oft unsortiert, und die Offensivaktionen blieben harmlos und so pfiff der Schiedsrichter beim Spielstand von 4:0 zur Pause.

In der zweiten Halbzeit versuchten die Entfelder, sich zu stabilisieren und das Spiel zu kontrollieren, doch die Oftringer blieben dominant und liessen den Gästen kaum Möglichkeiten, gefährlich vor das Tor zu kommen. Die hohe Niederlage von 5:0 war ein klarer Ausdruck der Überlegenheit der Oftringer und offenbarte die Defizite im Spiel der Entfelder.